



Das VPT interpretiert: Die drei ??? und das Gespensterschloss

20 Jahre VPT – Das große Jubiläumsspektakel

Sie sind im Besitz der vielleicht tragfähigsten und besten Idee der hiesigen Popkultur: Ein paar Wuppertaler erfinden 1997 das bis heute einmalige Prinzip des Vollplaybacktheaters. Wenn sie den Hörspielserien ihrer Jugend und der ihres Publikums Leben einhauchen, sind die Hallen voll. Mit einer ganz besonderen Show feiern sie nun ihr 20-jähriges Bestehen. Am 13.04.2018 kommt das VPT in die Kongresshalle Gießen.

Blickt man auf dieses vor Pointen tiefende Ensemble, beschleicht einen nicht selten das Gefühl, hier habe man es doch eigentlich selbst mit einer Jugendbande im besten Alter zu tun. Sechs Freunde: Der Lange, Becher, das verrückte Ehepaar, Christoph und natürlich SupaKnut. Auf eine Idee von letzterem lässt sich die ganze Geschichte zurückrechnen, die ursprünglich für nicht mehr als drei Aufführungen angelegt war. Doch das vermeintlich singuläre Projekt entwickelte schnell ein Eigenleben, dem ein kreativer Domino-Effekt folgte, der bis heute immer neue Steine umhaut.

Wer trotz allem noch gar nicht Bescheid wissen sollte - keine Sorge, die Nummer ist ja vor allem deshalb ein Dauerbrenner, weil sie sich, bei aller Phantasie und nerdiger Zitatseligkeit, im Grunde als ganz einfach erweist.

Also, Vollplaybacktheater, das geht so: Eine besonders heiß geliebte Hörspiel-Folge wird über Lautsprecher abgespielt und das Ensemble übersetzt auf der Bühne die ablaufende Erzählung requisitenreich in Geschehen und Bewegung – eine Mischung aus vertontem Stummfilm, Slapstick, Kabuki, Schauspiel und Wahnsinn ist das Ergebnis.

Mittlerweile hat das VPT (Ausschreiben dauert zu lange) daraus seine eigene Kunstform entwickelt und verwebt kongenial in den Hauptstrang seines jeweiligen Programms noch unzählige weitere popkulturelle Apropos'. Das Hörspieluniversum wird hier – wie an vielen Stellen – lustvoll gesprengt, und man findet sich wieder in einer Welt aus Anspielungen auf

Film, Funk, Fernsehen, Frag-mich-nicht.

Doch mit ihren heute üppigen Inszenierungen hat es nicht begonnen. Los ging es viel mehr mit einer fast hermetischen Limitierung auf eine einzige Episode, die quasi ohne (Atem)Pause durchlief. Auch das besaß seinen Reiz und soll hier in der Rückschau Würdigung finden. Immerhin ist ja Jubiläum! Alkurz 20 Jahre zurückspulen - dazu sei sich bitte das Geräusch eines Kassettenrekorders vorgestellt, wenn man auf »Rewind« drückt.

1997 – Die CD steht in vollem Saft, Vinyl und MCs wirken dagegen wie erwachsen gewordene Kinderstars, von denen recht keiner mehr etwas wissen möchte. Mit dem Rückzug der Musikkassette verschwinden auch Jugendhörspielreihen wie TKKG, Die drei ???, Hanni & Nanni oder John Sinclair aus der größeren Wahrnehmung.

Insofern liegt es überhaupt nicht auf der Hand, deren Figuren und ihre Abenteuer auf Bühnen zu heben – im Gegenteil, möchte man meinen. Das Vollplaybacktheater, das damals noch mit zehn Leuten startet, sieht das allerdings anders. Man trägt die Hörspielbegleiter von Jugend und Adoleszenz fest im Herzen, schläft mitunter noch regelmäßig abends zu ihnen ein – warum dann nicht doch mal eine Hommage wagen?

Mit »Die drei ??? und das Geheimnis der Särge« geht es los, der Erfolg überwältigt schon damals alle Beteiligten. Wobei man erstmal glaubt, man habe eine Geheimgesellschaft, ja, eine Therapiegruppe ins Leben gerufen. Zumindest besitzen die Gespräche mit den Zuschauern nach den Shows immer etwas von einem Outing. Es ist aber auch zu schön für alle: Endlich mal verstanden werden, endlich feststellen, dass man nicht der einzige ist, dem diese Storys immer noch im Kopf spuken, endlich auch mal andere Verrückte um einen herum, die sich bis heute fragen, was sagt denn nun Java-Jim in der Phantomsee-Folge, als er die verdammte Kiste öffnet?! Dass die ganze Story dabei stets weit über die verdienten Drei ??? hinaus führt, versteht sich übrigens von selbst.

Das VPT ist eine universelle Popkultur-Mythenmaschine, die schon immer mehr ist als nur eine einzige Serie.

Das VPT verkörpert zudem bis heute den Charme, dass es bei alledem nicht vom Schauspiel, sondern von der eigenen Begeisterung fürs Thema zur Sache gekommen ist. Trotz großer Theaterbühnen und mittlerweile wirklich atemraubender Performance gibt es keine Kluft zum Publikum. macht man weiter und trägt nicht unerheblich dazu bei, dass genannte Hörspielserien im aktuellen Jahrtausend zu neuen Ehren geraten. Hashtag #Kult, wenn man will.

In dieser selfmade Jugendbande stecken dabei noch 1000 weitere Geschichten, die zu erzählen es lohnen würde. Hier sei sich aber damit begnügt, die große 20 Jahres-Gala anzutriggern. Soviel darf verraten werden: Eine ganz besondere Jubiläums-Show voller Überraschungen parkt bereits ungeduldig im Halteverbot – im Mittelpunkt steht eine der allerschönsten Detektiv-Folgen überhaupt »Die drei ??? und das Gespensterschloss«. Was Justus Jonas und seine beiden best friends forever dort für gruselige Momente erleben, hat der Eine oder die Andere vielleicht sogar noch im Ohr. Aber das Schöne ist eben: Selbst

wenn man weit ab von textsicher sein sollte, beim VPT findet man sich locker zurecht, wenn ein 40-minütiges Hörspiel zu einem zweistündigem Spektakel anschwillt. Feiert mit – mehr genialisches Durchdrehen ist schnell woanders nicht zu bekommen. Konfetti!

Termin: 13.04.2018, 20.00 Uhr
Ort: Kongresshalle Gießen
Beginn: 20:00 Uhr / Einlass: 19.00 Uhr
Preise: 28,00 Euro, zzgl. Gebühren der Vorverkaufsstelle

Vorverkauf: 06404-5069985, www.konzertbuero-bahl.de und an allen bekannten Vorverkaufsstellen oder www.adticket.de

Informationen: www.vpt-show.de

Pressekontakt:

Promoteam Schmitt & Rauch • Wittmannstr. 2 • 64285 Darmstadt • Tel. 06151 – 663763 (Jutta Schmitt) oder 63679 (Eric Rauch) • Fax 06151 – 963109 • info@promo-team.de • www.promo-team.de